

Verbesserungen:

In der Berichtszeit konnten durch die Bemühungen der Wintershaller Energieabteilung die Leistungen der La Mont-Kessel wesentlich gesteigert werden, ohne daß wieder Rohrreißer auftraten. Außerdem sind die Abhitzeessel an den Generatoren jetzt im großen und ganzen besser gehalten als früher. Ein weiterer 35 t-Kessel ist von einem Wintershaller Konzernwerk zur Verfügung gestellt. Ein Kessel wird mit Rohbraunkohlenfeuerung ausgerüstet. Ab Mitte des Jahres wird dann das Kesselhaus statt 5 Kessel 7 besitzen.

Arbeitsprogramm für die nächste Zeit:

Zur Sicherstellung der Gasbelieferung für die Hydrierung und zur Erreichung einer 45 000 Jato Kapazität der Fischer-Anlage sind eine Reihe von Arbeiten eingeleitet, die in der Hauptsache dazu dienen, die Betriebssicherheit der Vergasung zu erhöhen. Zunächst werden 2 Sy-Gasgeneratoren so umgebaut, daß alle Einzelaggregate der angeschlossenen Rohkohlentrocknung doppelt vorhanden sind. Weiter sind Verbesserungen für die Abhitzeessel der Schwachgasanlage in Angriff genommen, Treppen, Podeste, Schutzhäuser usw. Ferner wird daran gearbeitet, den Flugstaub der Vergasung statt Trockenbraunkohle dem Kesselhaus zuzuleiten. Diese Maßnahme bewirkt, daß in der Schwachgasanlage nicht mit so hohen Temperaturen gefahren werden braucht. Dadurch werden Verschlackungen vermieden.

In der Alkaid-Anlage werden kleine Verbesserungen durchgeführt, die ein leichteres Fahren der recht komplizierten Anlage ermöglichen sollen. Im Kesselhaus geht die Aufstellung des 6. Kessels vorwärts. Mit der Fertigstellung des neuen Schwachgasgenerators ist Ende Februar zu rechnen. Die im Bau befindliche Ölwäsche, die eine wesentliche Verbesserung der Gasreinheit für die Fischer-Anlage bringen soll, dürfte im März in Betrieb kommen.

Im elektrischen Netz wird der Einbau von 7 Kathodenabfalleitern zum Schutz gegen Überspannung in der nächsten Zeit beendet sein. Die Planung und Bestellungen zur Umänderung der elektrischen Stromverteilung gehen programmgemäß vor sich. An großen Projekten zur Sicherstellung der Produktion wird z.Zt. an der Planung einer zusätzlichen Raseneisenerzentschwefelung und an der Aufstellung von 1 - 2 Linde-Sauerstoff-Apparaten gearbeitet.

Für die Betriebskontrolle ist eine neue Organisation geschaffen worden und die Planung zur Einrichtung und Durchführung einer brauchbaren Betriebskontrolle ist im Gange.

Eine Überprüfung der Gesamtarbeitsplatzzahl der Fabrik ergab, daß über 1000 neue Gefolgschaftsmitglieder so bald als möglich eingestellt werden müssen